

Schulleitungsqualifizierung 2022 / 2023

Stand: November 2021

Der Schulleitung kommt für die Führung der Schule eine besondere Bedeutung und Aufgabe zu. Sie trägt dabei für Vieles die Verantwortung: für das Wohlbefinden der Kolleg*innen, für die Schulorganisation, die reibungslosen Abläufe im Schul- und Unterrichtsgeschäft, etc.. Sie organisiert die Unterrichtsentwicklung der Kolleg*innen, ist verantwortlich für die Elterngespräche, moderiert und entscheidet in Konfliktfällen der Schule.

Außerdem ist ihr Verhalten der Maßstab für das gesundheitsgerechte Verhalten der Mitarbeiter*innen in der Schule.

Schulleitungen müssen infolgedessen über eine adäquate Handlungskompetenz sowie ein professionelles Reflexionsvermögen verfügen, um den Herausforderungen ihrer Leitungsfunktion gerecht zu werden. Auf den Erwerb dieser Kompetenzen zielt diese Fortbildungsreihe ab. Sie bietet die Chance, Wissen und Methoden zur Personal-, Schul-, und Organisationsentwicklung, aber auch Kenntnisse zum gesundheitsgerechten Führen und den Ansatz der eigenen Persönlichkeitsentwicklung kennenzulernen, im Alltag zu erproben und in der Gruppe bei Bedarf zu reflektieren. Einen großen Praxisbezug bietet die Fortbildungsreihe auch durch die Planung, Durchführung und Auswertung eines eigenen Schulentwicklungsprojektes, welches über zwei Module mit Vor- und Nachbereitung begleitet wird. Am Ende der Fortbildungsreihe steht die eigene Präsentation des Erlernten in regionalen Gruppen am eigenen Beispiel der Schule.

Teilnehmeranzahl: ca. 25 Schulleitungen

Modul	Inhalt	Zeit/ Umfang	Ort
1	Führen und Leiten im Glaubenskonzext <i>Dr. Siegfried Rodehau, Ev. Schulstiftung in Bayern</i>	15.-18. Juni 2022 Beginn Mi: 17:30 – Ende: Sa 14:00 → 3,5 Tage	Bischof-Benno-Haus (Bautzen)
2	Intervision und Personalführung Ab hier findet zwischen jedem Modul ein eigenständiges Treffen statt <i>Elsbe Grutzmann, Päd. Referentin i. d. ESDN / Markus Althoff, SL Ev. Schule Charlottenburg / Rainer Gronen, Abt.-Leitung Fortbildung i. d. Ev. Schulstiftung i. d. EKBO</i>	08.-10. September 2022 Beginn Do: 13:00 – Ende: Sa 18:00 → 3 Tage	Haus der Kirche (Güstrow)
3	Systemische Schulentwicklung + Unterrichtswerkstatt Für die Umsetzung eines eigenen Schulentwicklungsprojektes <i>Wilfried Kretschmer, Schulleiter a.D. Robert-Bosch-Gesamtschule Hildesheim und Henning Rosahl</i>	07.-10. Dezember 2022 Beginn Mi: 17:30 – Ende: Sa 18:00 → 3,5 Tage	Ev. Tagungsstätte (Meißen)
4	Gesprächsführung für Führungskräfte / Konfliktgespräche sicher führen/ Personalführung <i>Siegfried Rodehau, Ev. Schulstiftung in Bayern</i>	12.-14. Januar 2023 Beginn Do: 14:00 – Ende: Sa 14:00 → 2,5 Tage	Bildungszentrum Erkner (bei Berlin)
5	Hospitationsbesuche an ausgewählten Schulen – Auswertungsworkshop <i>Markus Althoff, SL Ev. Schule Charlottenburg</i>	09.-11. März 2023 Beginn Do: 14:00 – Ende: Sa 14:00 → 2,5 Tage	Leucorea Stiftung (Wittenberg)
6	Digitale Formate <i>Björn Nölte, Schulleiter i. d. Ev. Schulstiftung i. d. EKBO</i>	27. + 28. April 2023 Beginn Do: 9:00 – 16:30 u. Fr. 9:00 – 12:30 → 1,5 Tage	ONLINE
7	Präsenz und Präsentation Grundlagen zum Wirken von Bühnenpräsenz und eigener Präsenz <i>Felix Powroslo, Gesangs- und Schauspielcoach</i>	29. Juni - 1. Juli 2023 Beginn Do: 14:00 – Ende: Sa 14:00 → 2,5 Tage	Alte Kachelofenfabrik (Neustrelitz)
8	Werkstatt „Eigenes Schulentwicklungsprojekt“ – Fortlauf des Projektes/ Unterrichtsentwicklung <i>Wilfried Kretschmer, Schulleiter a.D. Robert-Bosch-Gesamtschule Hildesheim und Henning Rosahl</i>	21.-23. September 2023 Beginn Do: 14:00 – Ende: Sa 14:00 → 2,5 Tage	Tagungshaus Schloss Gollwitz (bei Brandenburg a.d. Havel)
9	Zeit- und Stressmanagement Resilienz/ Wege zu eigener Balance <i>Dr. Siegfried Rodehau, Ev. Schulstiftung in Bayern</i> + Abschlussmodul – Ergebnisse	30. Nov. - 2. Dez. 2023 Beginn Do: 14:00 – Ende: Sa 18:00 → 3 Tage	Augustinerkloster Erfurt

Die Termine und Themen im Überblick

15.-18. Juni 2022

Beginn: Mi 17.30 Uhr ▪ Ende: Sa. 14 Uhr

Modul 1 – Auftakt-Veranstaltung

Thema: Führen und Leiten im Glaubenskontext

Referent: Diakon Dr. Siegfried Rodehau, Nürnberg

Ort: Bischof-Benno-Haus (Bautzen)

Ziele:

- Eigenes Führungsverständnis auf dem Hintergrund vielfältiger theoretischer Ansätze bewusst reflektieren können
- Entwicklungsmöglichkeiten für sich und die Schule entdecken und Ideen für erste konkrete Schritte (Umsetzung) konzipieren
- Über Impulse für die Visionsentwicklung der Schulen verfügen
- Mehr Klarheit im Hinblick auf die eigene Berufung haben

Inhalte (Auswahl):

- Servant Leadership
- Positive und negative Bilder von Führung
- Situatives Führen in Verbindung mit TZI und anderen
- Ich-Es-Orientierung
- Will-Skill-Matrix
- Gruppenphasen, Gruppenprinzipien
- Kommunikative Grundformen
- Karl Valentin, die Herzöge und das Team
- Vision
- Genius

08.-10. September 2022

Beginn: Do. 13 Uhr ▪ Ende: Sa. 18 Uhr

Modul 2

Thema: Intervision und Personalführung

Ort: Haus der Kirche (Güstrow)

Ziele:

- Mechanismen guter Personalführung kennen – und anwenden lernen
- Verstehen von Situationen im Berufsalltag
(Man fühlt sich mit seinen Fragen und oder schwierigen Situationen nicht eingelassen - der vertrauensvolle Umgang in der Gruppe führt zu einer Entlastung)
- Voneinander lernen
- Etablierung einer kollegialen Beratungs- und Unterstützungskultur - die Selbstwahrnehmung wird durch den Einbezug der Fremdwahrnehmung erweitert und führt zu neuen Einsichten und Erkenntnissen

Inhalt:

- Instrumente guter Personalführung kennenlernen und reflektieren
- Intervision unterstützt grundsätzlich das professionelle Handeln im Beruf und dient der Arbeitszufriedenheit
- Intervision ist eine Gruppenberatung unter Berufspraktikern/ Berufspraktikerinnen
 - Intervision ist eine angeleitete Praxisreflexion
 - Intervision befasst sich mit konkreten Fragestellungen aus dem Berufsalltag
 - Intervision verläuft in einem zeitlichen Rahmen mit vorgegebenen Arbeitsschritten
 - Intervision findet in einem speziell vereinbarten Rahmen bezüglich Ortes und Zeit statt
 - Das Potential der Gruppe wird genutzt
 - Das Wissen um kreative Lösungen liegt in der Gruppe selbst.

➔ Ab hier gibt es regelmäßig ein Treffen der jeweiligen Intervisionsgruppe zwischen den Modulen/ dies wird selbstständig organisiert.

Außerdem:

➔ Ab hier gehen Sie eigenständig auf die Suche nach einer Schule, in der Sie hospitieren können – Die Ergebnisse werden in Modul 5 präsentiert.

07.-10. Dezember 2022

Beginn: Mi. 17.30 Uhr - Ende: Sa. 18 Uhr

Modul 3

Thema: Systemische Schulentwicklung + Unterrichtswerkstatt

Referenten: Wilfried Kretschmer, Schulleiter Robert-Bosch-Gesamtschule Hildesheim und Henning Rosahl, Didaktischer Leiter Robert-Bosch-Gesamtschule i.R.

Ort: Ev. Tagungsstätte Meißen

Ziele:

- Praktiken kollegialer Unterrichtsentwicklung für die eigene Schule planen und gestalten

Die Teilnehmer erörtern und entwickeln in der Gruppe einen auf die Verbesserung der Unterrichtsqualität an ihrer Schule zielenden Reformschritt und beschreiben dessen Ziele und Maßnahmen konkret. Die Referenten begleiten diesen Prozess und unterstützen diesen mit Inputs aus der Praxis.

Inputs:

Ideen:

Qualitätsbereiche Guter Schule

Leistung - Verantwortung - Vielfalt - Unterricht - Schulleben - Schule als lernende Organisation (Beispiele aus der Praxis)

Werkzeuge:

Kollegiale Unterrichtsentwicklung

Jahrgangs- und Fachteams
Hauscurriculum und Jahresarbeitspläne
Kollegiale Unterrichtsreflektion und Feedbackkultur

Rollen:

Schulleitung als pädagogische Gestaltung

Schule als soziales System
Personale, konzeptionelle und organisatorische Ressourcen pädagogischer Handlungskultur

Wege:

Ziele, Maßnahmen und Evaluation

Führen mit Zielen
Meilensteinpläne
Selbst- und Fremdevaluation: Von Daten zu Taten
Distanz und Verbindlichkeit: Jahresroutinen

12.-14. Januar 2023

Beginn: Do. 14 Uhr - Ende: Sa. 14 Uhr

Modul 4

Thema: Gesprächsführung für Führungskräfte im Schulalltag

Referentin: Dr. Siegfried Rodehau, Nürnberg

Ort: Bildungszentrum Erkner, bei Berlin

Ziele:

- Gespräche souverän führen und gestalten

Inhalte:

- Gesprächsführung als Leitungskraft
- Gesprächsatmosphäre gestalten
- Gesprächshintergründe erforschen
- mit verschiedenen „Realitäten“ umgehen
- Aufregungen und Übertreibungen dämpfen
- Umgang mit Kritik
- Unterstützen schulischer Gesprächskultur
- Verhandeln mit Konsens
- Konsequenzen und Grenzen erläutern

09.-11. März 2023

Beginn: Do. 14 Uhr - Ende: Sa. 14 Uhr

Modul 5

Thema: Hospitationsbesuche an ausgewählten Schulen – Auswertungsworkshop

Referenten: Markus Althoff, Rainer Gronen

Ort: Tagungshaus Leucorea Stiftung, Wittenberg

Inhalte:

- Die Hospitationsbesuche sind an das Prinzip „Lernreise“ der Deutschen Schulakademie zu interessanten Schulen in Deutschland angelehnt. Die TN erhalten die Möglichkeit, den eigenen Horizont zu erweitern und inspirierende Vorbilder zu treffen. Sie können sich einer Antwort auf die Frage nähern: „Was ist für mich eine gute Schule?“ Dabei erfahren Sie auch, welche Spielräume Schulen haben, um sich vor Ort und mit „Eigen-Sinn“ unverwechselbar zu entwickeln.

Im Anschluss an die Besuche reflektieren die TN systematisch, was sie erlebt und erfahren haben. In einer detaillierten, geführten Nachbereitung werden Beobachtungen und Erkenntnisse herausgearbeitet, reflektiert und in Bezug zu dem in der Fortbildung erlernten, zu eigenen Fragestellungen und weiterführenden Entwicklungsperspektiven gesetzt.

Präsentieren werden Sie das, was Sie aus den Besuchen mitgenommen haben, in einem kurzen, maximal fünfminütigen freien Vortrag. Ohne Folien, ohne Flipchart und ohne Spickzettel bringen Sie das, was Ihnen wichtig geworden ist, mit dem Wichtigsten zum Ausdruck, über das Sie verfügen: mit Ihrer Person! Aufgezeichnet auf Video wird das, was Sie zu sagen haben und wie Sie damit wirken, zum Gegenstand der eigenen und der gemeinsamen Betrachtung.

27.04. + 28.04.2023

Beginn: Do. 9-16:30 Uhr + Fr. 9-12:30 Uhr

Modul 6

Thema: Digitale Formate

Referent: Björn Nölte, Schulreferat Ev. Schulstiftung i. d. EKBO

Ort: ONLINE

Ziele:

- Kompetenzen zu digitaler Unterrichtsgestaltung erwerben bzw. vertiefen
- Digitale Schulorganisation und Schulentwicklung innovieren

Inhalt:

- Grundlagen zum Lernen in der Kultur der Digitalität
- Digitale Lernsettings
- Chancen und Grenzen von digitaler Personalisierung
- Prüfungskultur und neue Leistungsbewertung
- Möglichkeiten digitaler Schulorganisation und Schulentwicklung

29.06. - 01.07.2023

Beginn: Do. 14 Uhr - Ende: Sa. 14 Uhr

Modul 7

Thema: Präsenz und Präsentation

Referent: Felix Powroslo, Berlin

Ort: Alte Kachelofenfabrik (Neustrelitz)

Ziele:

- Den persönlichen Auftritt stärken
- Reden und Vorträge fesselnd gestalten

Inhalt:

- Grundlegendes zu Präsenz und Bühnenpräsenz
- Dramaturgie und Gestaltung eines Vortrags
- Übungszusammenhänge zu Bühnenpräsenz
- Übungszusammenhänge zu Präsentation

21.-23. September 2023 **Modul 8**

Beginn: Do. 14 Uhr - Ende: Sa. 14 Uhr

Werkstatt „Eigenes Schulentwicklungsprojekt“ – Fortlauf des Projektes

Referenten: Wilfried Kretschmer, Schulleiter Robert-Bosch-Gesamtschule Hildesheim und Henning Rosahl, Didaktischer Leiter Robert-Bosch-Gesamtschule i.R.

Ort: Tagungshaus Schloss Gollwitz

Ziele:

Praktiken kollegialer Unterrichtsentwicklung für die eigene Schule gestalten können

Die Teilnehmer reflektieren in der Gruppe ihren auf die Verbesserung der Unterrichtsqualität an ihrer Schule zielenden Reformschritt.

Die Teilnehmenden kennen Formen des Feedbacks und der internen Evaluation und haben konkrete Planungen, wie sie diese für ihre Schulentwicklung nutzen.

Die Teilnehmenden kennen die strategische Bedeutung der Personalentwicklung für Schulen sowie einzelne Instrumente wie: Qualifizierungsplanung, Personalgespräche mit unterschiedlichem Fokus (Bilanzierung, Potentialförderung, Gespräch mit Minderleistern...). Die Teilnehmenden haben den produktiven Umgang mit Konflikten und Widerstand geübt und dabei ihre Führungsrolle reflektiert.

Inhalte:

Die Teilnehmer ziehen eine Bilanz der bisherigen Entwicklung an ihrer eigenen Schule.

Die Teilnehmenden reflektieren ihre eigene Rolle im Prozess und beziehen dazu ihre individuelle Entwicklung des vergangenen Jahres mit ein.

Schritte der Evaluation und Verstetigung. Konferenzarbeit und Kommunikationsstruktur. Umgang mit „Widerstand“. Schulentwicklung im Jahreskreis. Formen interner und externer Evaluation.

30.11. - 02.12.2023

Beginn: Do. 14 Uhr - Ende: Sa. 18 Uhr

Modul 9

Thema: Zeit- und Stressmanagement Resilienz – Wege zu eigener Balance

+

Gemeinsame Abschlusspräsentation der Schulleiterfortbildung

Dr. Siegfried Rodehau, Nürnberg

Ort: Augustinerkloster Erfurt

Inhalte:

- Eigene Stressauslöser sowie Gegengewichte erkennen und reflektieren
- Schultage effektiv und rhythmisiert strukturieren
- Über sichere Trennlinien und innere Grundüberzeugungen ausreichend Distanz zu Schulaufgaben finden
- Praktische und nachhaltige Wege der Stressbewältigung erarbeiten
- Über klare Leitungsprioritäten anderen Halt vermitteln und selbst Halt finden
- Freiräume für Bedeutsames über frühzeitig geblockte Qualitätszeiten reservieren
- Grundlegende Bedeutung der eigenen Bewertung bei der Stressentstehung verstehen
- Eigene Ressourcen aufspüren und gezielt ausbauen
- Eigene Stressantreiber erkennen und über realistische Einstellungen zu mehr Gelassenheit finden

Gemeinsame Abschlusspräsentation der Schulleiterfortbildung

Sa, 02. Dezember 2023

Jeder Teilnehmer hält eine Abschlusspräsentation.

Die Aufgabe der Präsentation ist es, unter einem Aspekt des Gelernten die eigene Einrichtung vorzustellen.

Je 20 Min /Präsentation – Präsentation in 3-4 Gruppen parallel